



Freundschaftswettkampf

MSV Schaffhausen

–

Diana Bergen-Enkheim



SV DIANA Beroen Enkh.

Der Traditionsanlass begann am Freitagnachmittag 7. Juni mit der Ankunft der Gäste im Schiessstand der SG Gottmadingen. Gottmadingen? Ja, denn die hessischen Schützenkameradinnen und -kameraden von Diana verfügen mehrheitlich über keinen EU-Waffenpass, da dieser Anlass ihr einziger «Auslands»-Wettkampf ist. So entstand die Idee, die Wettkämpfe bei unseren Schützenfreunden der SG Gottmadingen auszutragen; von denen waren ja nicht wenige schon bei uns Mitglied, in den goldenen Zeiten der MSVS.

Am Freitagabend war für unsere Gäste das 300m-Schiessen in Thayngen-Weier angesagt. Sie absolvierten diesen mit StGW 90 unserer 300m-Schützen, welche unter der Führung von Peter Bohren auch die Betreuung übernahmen. Das Programm war unser Matchfond B, die Resultate unterschiedlich, doch allen hat es offenbar grossen Spass gemacht. Das Feedback aus Frankfurter Seite für diese Idee, mit einem Gewehrschiessen zu beginnen, war sehr erfreulich.

In dieser Zeit absolvierten unsere Schützen das Lupi-Programm, frei oder aufgelegt oder auch beide, so dass der Stand am Samstag für die Gäste frei war. Einige Schützen der SG Gottmadingen komplettierten das Feld wo wir nicht genügend Teilnehmer für ein Team aufbrachten.

Nach der Rückkehr der Bergen-Enkheimer aus Thayngen wurde das gemeinsame Abendessen vom Mongolen-Grill eingenommen und noch etwas gefachsimpelt. Danach ging's nach Hause bzw. ins Hotel Kranz zwecks Wettkampfvorbereitung für den Samstag.

Der zweite Wettkampftag begann um 09.30 Uhr mit der ersten Ablösung Sportpistole 25m, nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter mit der zweiten Ablösung, gefolgt von zwei Ablösungen Gebrauchspistole (ab Kaliber 9mm Para). Freie Pistole (auch aufgelegt) und wieder Luftpistole konnte man dank der elektronischen Anlage den ganzen Tag über schiessen.

Für die nicht-schiessenden Begleiterinnen, die ihre Schiesspflicht schon am Vorabend mit dem Gewehr erfüllt hatten, stand ein Ausflug nach Konstanz auf dem Programm. Die fröhlichen Gesichter am Abend interpretierte ich dahingehend, dass die Damen sich in der Bodensee-Metropole nicht gelangweilt haben.

Der Betrieb klappte dank der Hilfsbereitschaft und der Flexibilität der Gottmadinger Kameraden reibungslos. Lag die Organisation auch in unseren Händen, blieben doch die Verantwortung und die Arbeit für die Durchführung des Anlasses, vom Schiessbetrieb inklusive der Erfassung der Resultate und Erstellung der Ranglisten über die Beschaffung der Lebensmittel für den Grill bis zum Betrieb der Schützenwirtschaft bei der SG Gottmadingen.

Diesen Umstand würdigte unser Präsident Peter Bohren anlässlich der Rangverkündigung, welche am Samstagabend nach dem gemeinsamen Abendessen im Gasthof Kranz in Gottmadingen stattfand. Er bedankte sich bei den erschienen Gottmadingern für ihre grossartige Unterstützung und bei den «Frankfurtern» für ihre Bereitschaft, die Reise zu uns zu unternehmen und diese Tradition weiter zu pflegen.

Es folgte die Rangverkündigung (siehe Ranglisten), bei der alle anwesenden Teilnehmenden preisberechtigt waren. Verteilt wurden kleine Naturalgaben. Für das 300m-Programm jedoch wurden den Gästen zudem ausgesuchte Kränze gemäss Schweizer Schützentradition überreicht, was diese sehr freute.

Im Namen des SV Bergen-Enkheim bedankte sich die stellvertretende Vorsitzende Elke Gröner für die Gastfreundschaft und sprach eine Einladung für nächstes Jahr aus. Um uns zur Teilnahme zu motivieren, hatten sich die Bergen-Enkheimer etwas Besonderes ausgedacht: sie überreichten uns ein Geschenk, dessen «zweite Hälfte» uns erst 2020 bei ihnen ausgehändigt werden soll. Es sind dies die Batterien für die Hochleistungs-Taschenlampen, mit denen der Bergen-Enkheimer Oberschützenmeister Torsten Mollière uns beschenkte. Damit hat der clevere Torsten natürlich unsere Teilnahme bereits sichergestellt. Als Datum wird (provisorisch) wieder das Pfingst-Wochenende ins Auge gefasst (Fr. 29. bis So 31. Mai 2020).

Für die MSVS

Silvio Moretto
25/50m